

**Antwort auf die Anfrage der FDP vom 28.08.2019  
(Drucks.-Nr. 9258/2014-2020) für die Sitzung des  
Sozial- und Gesundheitsausschusses am 10.09.2019**

**Thema:**

**Stellenplanung Betreuung Geflüchteter**

**Frage:**

Wie viele Stellen wurden seit 2015 zur Betreuung von Geflüchteten geschaffen und wie viele dieser Stellen sind zwischenzeitlich in den regulären Stellenplan übergegangen bzw. sind für einen Übergang vorgesehen?

**Antwort:**

Angesichts der verstärkten Zuweisung von ausländischen Flüchtlingen seit 2015 wurden seit 2016 zunächst überplanmäßig bis zu 10 Vollzeitkräfte Sozialarbeit für die Betreuung von Flüchtlingen im Amt für soziale Leistungen – Sozialamt – eingesetzt. Im Stellenplan 2018 wurden 10,0 KW-Stellen für die Aufgabe Betreuung von Flüchtlingen in Übergangseinrichtungen der Stadt Bielefeld eingerichtet. Auch KW-Stellen sind Bestandteil des „regulären Stellenplans“. Ein KW-Vermerk bedeutet, dass die Stelle künftig wegfallen kann, sobald der Grund für ihre Einrichtung nicht mehr gegeben ist.

Es wurde seit 2018 keine dieser KW-Stellen durch eine Aufhebung des KW-Vermerks in eine „normale Stelle“ umgewandelt.

Im Stellenplan 2020/2021 werden insgesamt 5 KW-Stellen eingespart; 2,6 KW-Stellen ab 2020 und weitere 2,4 KW-Stellen ab 2021.

**Zusatzfrage:**

Wie sieht die Prognose für die nächsten Jahre hinsichtlich Fallzahlen und Stellenplanung aus?

**Antwort:**

Im Jahr 2016 betrug die Anzahl der in Übergangseinrichtungen der Stadt Bielefeld untergebrachten Personen noch 3.416 Personen, am Ende des Jahres 2017 noch 2.241 Personen und am Ende 2018 1.812 Personen. Am Stichtag 01.09.2019 befinden sich noch 1.622 Personen in Übergangseinrichtungen der Stadt Bielefeld. Zudem werden von der Flüchtlingssozialarbeit noch ca. 1.100 Menschen in eigenem Wohnraum betreut. Dies sind Personen, die im Rahmen des Familiennachzugs nach Bielefeld gekommen sind bzw. vor weniger als einem Jahr aus Unterkünften ausgezogen sind.

Da die Zahl der in Übergangseinrichtungen der Stadt Bielefeld untergebrachten und zu betreuenden Flüchtlinge deutlich gesunken ist und voraussichtlich weiter sinken wird, ist sukzessive auch ein Wegfall der dafür eingerichteten KW-Stellen geplant.

Die weitere Entwicklung der Unterbringung und des damit verbundenen Betreuungsbedarfes von Flüchtlingen wird bei der Aufstellung künftiger Stellenpläne jeweils aktuell bewertet werden. Eine Prognose über das Jahr 2021 hinausgehend kann derzeit jedoch noch nicht belastbar getroffen werden.

